

Akademieabend: Antijüdische Vorurteile

Ihre Entstehung und Dynamik in der christlichen Tradition und Kunst

Donnerstag, 7. Oktober 2021, 18.30–21.00 Uhr
Burkardushaus Würzburg, Am Bruderhof 1

Antisemitismus – so die internationale Arbeitsdefinition der International Holocaust Remembrance Alliance (IHRA) – ist „eine bestimmte Wahrnehmung von Juden, die sich als Hass gegenüber Juden ausdrücken kann.“ Dieser ist Resultat einer bestimmten kulturellen Konstruktion mit einer langen Geschichte. Dazu gehört auch der religiöse motivierte Antijudaismus, wie er in Kirche und Theologie über Jahrhunderte befördert wurde. Der Akademieabend setzt sich mit dieser höchst problematischen Geschichte auseinander und spannt einen Bogen vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Dabei steht die kunsthistorische Perspektive im Vordergrund. Unter anderem wird es um das umstrittene Röttinger Altarbild mit der Darstellung eines sogenannten Hostienfrevlers gehen.

Referenten: Dr. Gerhard Gronauer, Dr. Wolfgang Schneider,
Prof. Dr. Wolfgang Weiß

Kooperationsveranstaltung mit der Katholischen Akademie Domschule, dem Rudolf-Alexander-Schröder-Haus und dem Referat Interreligiöser Dialog des Bistums Würzburg im Rahmen der Reihe "Fokus Religionen"

Die Teilnahme am Akademieabend kostet 15,00 Euro pro Person, ermäßigt 10,00 Euro. Eine Anmeldung ist auf der Seite der Domschule Würzburg erforderlich unter: info@domschule-wuerzburg.de oder telefonisch unter 0931 386-43 111



Gesellschaft für
christlich-jüdische Zusammenarbeit
in Würzburg und Unterfranken e.V.



Anschrift:

Geschäftsführung der Gesellschaft für
christlich-jüdische Zusammenarbeit
in Würzburg und Unterfranken e.V.
Valentin Becker Straße 11
D-97072 Würzburg

E-Mail:

vorstand@christlich-juedische-wuerzburg.de

Bankverbindung:

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit
in Würzburg und Unterfranken e.V.
Castell-Bank Würzburg
Konto 1874
BLZ 790 300 01
IBAN DE47 7903 0001 0000 0018 74
BIC FUCEDE77

www.christlich-juedische-wuerzburg.de

Mit freundlicher
Unterstützung durch



ShalomEuropa
Jüdisches Gemeindezentrum



Akademieabend und Konzertreihe

Oktober 2021

Gesellschaft für
christlich-jüdische Zusammenarbeit
in Würzburg und Unterfranken e.V.



„Entartete Musik!“

Musik und Rezitation mit Werken ver|rückter Künstler 2021 in den Bereichen Neue Musik, Jiddische Musik & Jazz

Ein Konzertprojekt von und mit
Pia Viola Bucher, Mezzosopran
Maria Waloschek, Klavier
Christian Kleinert, Rezitation

„Entartete Musik“ – mit diesem Begriff wurden im Naziregime all jene Werke der musikalischen Moderne des 20. Jahrhunderts gekennzeichnet, die nicht der Ideologie des Nationalsozialismus entsprachen. Zu den verbotenen Klängen zählten insbesondere Neue Musik, jiddische Musik und Jazz. Das Konzertprojekt – so die Ankündigung – widmet sich dieser zu Unrecht über Jahre in den Hintergrund gedrängten facettenreichen und expressiven Musik, die auf vielschichtige Art und Weise Bestrebungen und Bilder einer ereignisreichen Zeit widerspiegelt. Die Gegenüberstellung der als „entartet“ diffamierten Musik mit Rezitationen ausgewählter Texte soll zur Auseinandersetzung mit dem Begriff der „entarteten Musik“ und dessen historischem Kontext anregen. Zu hören sind Stimmen von damaligen NS-Funktionären, Pressemeldungen aus jener Zeit, Tagebucheinträge damals verbotener und verfolgter Künstler und schwarzer jüdischer Humor. Ziel des Konzertkonzepts ist es, diese vergessene Musik aufleben zu lassen.



Es erklingen Werke von Viktor Ullmann, Hanns Eisler, Paul Hindemith, George Gershwin und Herrmann Reutter

Im Gedenkjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ ist es gelungen, dieses besondere Künstlerprojekt in gleich vier Orten im Landkreis Würzburg zur Aufführung zu bringen, in denen über Jahrhunderte ein reichhaltiges jüdisches Leben bestand.

Die GCJZ Würzburg und Unterfranken e.V. wünscht den Konzertbesuchern und -besucherinnen in Aub, Röttingen, Würzburg und Gaukönigshofen nachdenkliche Freude an einer Musik, deren Vernichtung den Nationalsozialisten nicht gelungen ist.

Der Eintritt zu den Konzerten ist kostenfrei.
Es gelten die am Veranstaltungstag gültigen Corona-Regelungen.



Pia Viola Bucher, Mezzosopran
Maria Waloschek, Klavier
Christian Kleinert, Rezitation

Freitag, 29. Oktober 2021, 20:00 Uhr
Spitalkirche zum Heiligen Geist **Aub**,
Hauptstraße 29–33, 97129 Aub

Veranstalter: Stadt Aub, Förderverein Fränkisches Spitalmuseum Aub
Förderer: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Würzburg und Unterfranken, Landkreis Würzburg, Bezirk Unterfranken

Samstag, 30. Oktober 2021, 20:00 Uhr
Spitalkirche St. Peter und Paul **Röttingen**,
Hauptstraße 4, 97285 Röttingen

Veranstalter: Stadt Röttingen, Förderverein Fränkisches Spitalmuseum Aub
Förderer: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Würzburg und Unterfranken, Landkreis Würzburg, Bezirk Unterfranken

Sonntag, 31. Oktober 2021, 11:00 Uhr
Jüdisches Gemeindezentrum Shalom Europa
Würzburg, David-Schuster-Saal,
Valentin-Becker-Straße 11, 97072 Würzburg

Veranstalter: Stadt Würzburg in Kooperation mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Würzburg und Unterfranken
Förderer: Alumni Grünewald e.V. des Matthias Grünewald Gymnasiums
Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, empfiehlt sich die Anmeldung bis zum 28.10.2021 per Mail unter info.kultur@stadt.wuerzburg.de

Sonntag, 31.10.2021, 17.00 Uhr
Ehemalige Synagoge **Gaukönigshofen**
(Kreisgedenkstätte), Am Königshof 22,
97253 Gaukönigshofen

Veranstalter: Gemeinde Gaukönigshofen, Förderverein Fränkisches Spitalmuseum Aub
Förderer: Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Würzburg und Unterfranken, Landkreis Würzburg, Bezirk Unterfranken